

wiesen (GEB), ○ *Die Biesengärten* ['bi:zəgɛdə], *Unten in der Bieswies* ['bi:svi:s], *In den Bieswiesen* [en də 'bi:svi:s], *Hinten in der Bieswies* ['bi:svi:s]. **Velving** (Bo): ○ *Bisen parch* ['bi:znparç]. **Vieux-Lixheim / Altlixheim** (Fe): ○ *Biezen garten* ['bitsəga:də]. **Vigny** (Ve): ○ *Bizmont*. **Wallerfangen** (Sl): ○ *In den Biesemen* [en də ˘bi:zəmən].

**Hist., amtl. Biese, mda. Bense (mit Senkung):**

**Berschweiler** (SB): 1757 or. dt. *hinter dem biesenpfuhl* (GEB), 18. Jh. dt. *biesenpfuhl* (JUNGK), ○ *Hinter dem Biesenpfuhl* [ɔm 'benzəpu:l]. **Biding** (Gt): 15. Jh. E. or. dt. *dy byss* (LHA Ko 218/774, 11), ○ *Büsen* [də 'benzən].

**Hist. Biese/Binse, amtl. Binse (ohne mda. Formen):**

**Vittersbourg** (Al): 1736 or. frz. *sur le biezen etzel / deuant le morsmatt le binzen etzel* (AD Mos E depot 727 1 G 1), ○ *Auf dem binze etzel*.

**Hist. Biese, amt. Bösen, mda. Bese(n) (mit Senkung):**

**Kerprich (Hemmersdorf)** (Sl): 1707 or. frz. *biesen garten* (LA Sb A Hzgt Lothr, 30), 1707 or. frz. *biesengarten* (LA Sb A Hzgt Lothr, 40), 1748/75 or. frz. *bisengarten* (LA Sb A Hzgt Lothr, 80), ○ *In den Bösen Gärten* [em 'be:zə ˘ga:tɳ].

**Hist. Biese/Beise, amtl. und mda. Beis:**

**Basse-Rentgen / Niederrentgen** (Ca): ○ *Beisbesch* ['beisbef], *Beisebüch* ['beizəbi:ç]. **Berviller-en-Moselle** (Bv): 1711 or. frz. *le culant de biesborn* (AD Mos 4 E 38), ○ *Beisburrergrät* [beisburɛ'grɛ:t]. **Brettnach** (Bv): ○ *Bintz / beisen*. **Kirschnaumen** (Si): ○ *Biesenborn* ['beizəbu:ɐ]. **Montenach** (Si): ○ *Beisebaach* ['beizəba:x]. **Ottonville** (Bo): 1694 or. dt. *auff die biessen* (AD Mos E depot 534 1 G 1), ○ *Bissen* [en də 'beizən]. **St. Johann** (SB): ca. 1500 or. dt. *inn beissengarten* (LA Sb 22/2441 / BAUER 1957). **Weierweiler** (MW): ○ *Beisemswiisen* ['beizəmsvi:zɳ], *Biesemswiesen* ['beizəmsvɪzɳ].

**Nur amtl. Binse/Biese, mda. Biese:**

**Bistroff** (Gt): ○ *Binsenstück / biezen stück* ['bi:s], *Binsenwies / biezewies*.

**Amtl. Biese, mda. Binse:**

**Inglange** (Mv): ○ *Pres/pre bisenbourg* [binzə 'bu:ɐ]. **Petersbach** (PP): ○ *Bissenmatt* ['binzəmət].

**Mit -t-Suffix:**

**St. Wendel** (SW): ○ *Dii Rood Biist* [di: ro:d 'bi:ft]. **Überherrn** (Sl): ○ *Iwwer Beisten* ['ivɐ 'beifdɳ].

(Vgl. Abb. 5)